

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

### 1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Name des Produktes                      Lösemitteltinte in Kartusche, **SPC-0380M (Magenta)**,  
**SPC-0380Lm (Light Magenta)**  
Anwendung                                Lösemitteltinte für MIMAKI Digitaldrucker JV3-Serie  
Name des Herstellers                    Mimaki Engineering Co., Ltd.  
Adresse                                      1333-3 Kazawa Oaza Tobumachi Chiisagata-Gun, Nagano 389-0514  
Japan  
Kontakt                                      Ink & Media Development Department  
Tel:    81-268-64-2413  
Fax:    81-268-62-3996  
Notfallauskunft                            Beratungsstellen für Vergiftungserscheinungen finden Sie u.a.  
in Berlin (030-), Bonn (0228-) oder München (089-)  
Notruf-Tel.- 19240

### 2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Spezifische Chemische Bezeichnung/Zusammensetzung

Gefährliche Komponenten

Chemischer Name oder Gebrauchsname	CAS NR.	EINECSS NR.	Konzentration (%)
Propylene glycol monomethyl acetat	108-65-6	203-603-9	10.0 bis 20.0 (Organisch)

EU-Klassifikation

Chemischer Name oder Gebrauchsname	Klassifikation	Zeichen
Propylene glycol monomethyl acetat	R10 • Xi; R36	[Xi] • R-10-26 • S(2-)-25

Zusätzliche Hinweise sind unter Punkt 15 aufgeführt!

### 2. GEFAHRENBEZEICHNUNG

Klassifizierung



Xi, Reizend

#### 4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

Augenkontakt	Augen möglichst umgehend mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern großzügig spülen. (Kontaktlinsen entfernen). Sofort einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Betroffene Hautpartien sofort gründlich unter fließendem Wasser mit Seife reinigen.
Nach Einatmen	Bei Einatmen sofort an frische Luft gehen, Verletzten ruhig lagern, vor Unterkühlung schützen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung stabile Seitenlage. Atemwege freihalten. Für ärztliche Behandlung sorgen.
Verschlucken	Sofort - bei erhaltenem Bewusstsein - reichlich Flüssigkeit (nur Wasser) trinken lassen. Mund ausspülen, Flüssigkeit wieder ausspucken. Verschlucken von Erbrochenem verhindern. Im Falle Spontanerbrechens Kopf des Betroffenen in Bauchlage tief halten, um Eindringen von Mageninhalt in die Luftröhre zu verhüten. Für ärztliche Behandlung sorgen.
Hinweis	Symptome können auch erst nach Stunden auftreten, daher bei Unfall unbedingt immer ärztlichen Rat einholen!

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Feuer	Brandklasse B
Geeignete Löschmittel	CO <sub>2</sub> , Schaum, Wasser (Sprühstrahl-keinen Vollstrahl einsetzen.)
Sicherheitshinweise	Geeignete, dichte Schutzkleidung tragen (Atemschutz, hitzebeständige Kleidung, etc.). Leicht entflammbare Stoffe sofort entfernen Umliegende Gebinde oder Behälter kühlen und wenn möglich aus dem Gefahrenbereich bringen Drucksteigerung, Berst- und Explosionsgefahr beim Erhitzen. Zündquellen beseitigen. Auf Rückzündung achten. Lösemittelbeständiges Hilfsgeräte verwenden.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Angemessene, dichte Arbeitsschutzkleidung verwenden (Handschuhe, Masken, Schürzen, Brillen, etc.)  
Alle Zündquellen beseitigen.  
Mit Kalk oder wasserfreier Soda aufnehmen und in geschlossenem Gebinde bis zur Entsorgung aufbewahren. Vorschriftsmäßig entsorgen.  
Anschließend Raum lüften und verschmutzte Gegenstände und Boden reinigen.  
Zugelassene Feuerlöscher für zufällige Entzündung bereithalten.  
Abfälle/Reste in einem verschlossenen Behälter sammeln und an sicherem Platz aufbewahren. Bei Entsorgung gesetzliche Richtlinien beachten.  
Trinkwassergefährdung **nur bei** Freisetzung **sehr großer** Mengen

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

### Handhabung

Für gut belüfteten Arbeitsbereich sorgen. Absaugung verwenden!  
Abluft nur über geeignete Abscheider (Filter) ins Freie führen.  
Bei Wartungsarbeiten o.ä. am Drucker entsprechende Arbeitsschutz-  
kleidung tragen (Handschuhe, Brille, Maske etc.)

### Lagerung

Für die ordnungsgemäße Lagerung gelten die Richtlinien der  
gewerblichen Berufsgenossenschaften!  
Empfohlen wird Lagerung bei Raumtemperatur. Trocken lagern.  
Jedoch beachten S 2 Darf nicht in Hände von Kindern gelang  
S 25 Berührung mit den Augen vermeiden  
Nicht rauchen; vor Sonnenlicht schützen.  
Nur in gut belüfteten Bereichen lagern.  
Behälter geschlossen halten.



Xi



## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/ PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Exposition

Es liegen keine Referenzwerte vor  
Zusätzlicher Hinweis: Der der Einsatz des Druckers wird unbedingt  
mit Kapselung und eingeschaltetem TEKA Aktivkohlefilter sowie  
Abluft nach Aussen empfohlen!

### Persönliche Schutzausrüstung

Bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten am Drucker  
Schutzbrille, Handschuhe, Maske etc. tragen (Berührung mit Augen  
oder Haut vermeiden). Die Schutzkleidung sollte lösemittelbeständig  
sein.  
Bei Weiterverarbeitung in geschlossenen Räumen sind maschinelle  
Beschichtung oder andere geeignete Verfahren bzw. örtliche Absaug-  
systeme zu verwenden und einzusetzen, um Mitarbeiter vor direkten  
Kontakt zu schützen.



## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aggregatzustand (bei 20°C)	Flüssig
Farbe	siehe Produktbezeichnung
Geruch	schwach (Produkttypisch)
Siedepunkt	124°C oder höher
Dampfdruck Pa (°C)	<133(20)
Dampfdichte (bei 20°C)	0.970±0.01 Magenta; 0.984±0.01 Light Magenta
PH	Nicht zutreffend
Flammpunkt	64.1°C Magenta; 69.1°C Light Magenta
Entzündungstemperatur	169°C
Entzündungspunkt	02,2% bis 33,0%
Andere	Keine

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Kontaktstoffgefährdung	Keine
Schädliche Gase bei Verbrennung	CO, niedermolekulare Monomere oder andere schädliche Gase können auftreten.
Andere Informationen zur Reaktivität	Keine schädliche Reaktivität unter Standardbedingungen
Andere Informationen zu Gefährdungen	Keine

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

[Gefährdung und Expositions-kondensationskriterien]  
Substanzspezifische Angaben für den Menschen liegen nicht vor (keine Werte bis 2000ppm) LD50 (oral) erst ab rat. 8532 mg/kg

[Informationen zu anderen Gefährdungen durch Komponenten] Keine bekannt

[Informationen zu anderen Gefährdungen des Produktes] Sicherheitstests des Produktes wurden nicht durchgeführt, jedoch kann Missbrauch in großen Mengen erhöhte Leberwerte und Nierenveränderungen hervorrufen .

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Gemäß VwVwS-Richtlinien Selbsteinstufung nach WGK 1

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Lassen Sie Abfallflüssigkeiten, Kartuschen und andere Materialien von lizenzierten Industrieabfallunternehmen entsorgen.  
Abfälle/Reste/Putzmittel etc. in einem beständigen, verschließbaren, mit R- u. S-Sätzen gekennzeichneten Gefäß sammeln und der

zuständigen Stelle zur ordnungsgemäßen Beseitigung übergeben.

**EAK-Abfallschlüsselnummer:** **Empfehlung** 080312

**EAK-Abfallbezeichnung:** Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere schädliche Stoffe enthalten.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß Europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger für Sonderabfall vorzunehmen.

Darf nicht in den Hausmüll entsorgt werden!

#### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemein

Befolgen Sie die Vorsichtsmaßnahmen für Handhabung und Transport

Landtransport

Befolgen Sie rechtliche Anforderungen für Transporte (ADR/RID-GGVSE)

Seetransport

Befolgen Sie das Schifffahrtssicherheitsgesetz (IMDG/GGVSee)

Lufttransport

Befolgen Sie das Luftfahrtrecht. (ICAO/IATA-Klasse)

UN Nummer

#### 15. VORSCHRIFTEN



Xi

EU Symbol:

Xi Reizend

R-Sätze:

R10 Entflammbar.

R36 Reizt die Augen.

S-Sätze:

S2 Darf nicht in Hände von Kindern gelangen.

S 25 Berührung mit den Augen vermeiden

#### 16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt fasst die neuesten Dokumente, Informationen und Daten zusammen, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbar waren. Es ist eine übersichtliche Zusammenstellung von Informationen, die zur sorgfältigen Verwendung der Mimaki Produkte notwendig sind.

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestimmungen und bestehende Gesetze sind vom Empfänger des Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Das Sicherheitsdatenblatt unterliegt ohne weitere Benachrichtigung Änderungen, aufgrund der Anpassung von Gesetzen und/oder neuen Erkenntnissen.

Hinweis: Dieses Datenblatt verliert seine Gültigkeit bei Verwendung von nicht herstellereigenen Produkten.